

Inhalt

Vorwort	7
1. Frankfurt am Main, 1929–1933	9
Die Familie	9
Eine doppelte Krise	13
Der Entschluss, Deutschland zu verlassen	16
2. Kinderjahre in Amsterdam, 1934–1940	21
Ein neues Leben	21
Die Firmen Opekta und Pectacon	26
Dunkle Wolken	28
3. Die Niederlande unter deutscher Besatzung, 1940–1942	34
Die deutsche Invasion	34
Registrierung, Ausgrenzung und Verfolgung	36
Ein Versteck und zunehmende Sorgen	44
4. Untertauchen, 1942–1944	49
Ins Hinterhaus	49
Untertauchen in den besetzten Niederlanden	52
Leben hinter einem Bücherschrank	55
Ein Tag im Hinterhaus	58
Bedrohungen, Sorgen, Ängste	61
Entdeckung und Verhaftung am 4. August 1944	65
5. Deportation und Tod, 1944–1945	68
Vom Gefängnis ins Lager Westerbork	68
Deportation nach Auschwitz-Birkenau	73
Im Konzentrationslager Bergen-Belsen	78

6. Otto Franks Rückkehr, 1945–1947	83
Von Auschwitz über Odessa nach Amsterdam	83
Die Mission eines Überlebenden	89
7. Das Rätsel um die Verhaftung	91
Auf der Suche nach einem Verräter	91
Eine andere Möglichkeit	94
8. Das Tagebuch der Anne Frank	98
Verschiedene Manuskripte	98
Anne Frank als Schriftstellerin	102
Der schwierige Weg zur Publikation	104
Erfolg durch Theater und Film	110
Die Frage nach der Echtheit	112
9. Das Anne Frank Haus	114
Ein langer Weg mit Hindernissen	114
Die Geschichte und was sie uns lehrt	120
10. Die vielen Gesichter der Anne Frank seit 1947	124
«Ich will fortleben, auch nach meinem Tod»	124
Symbolfigur des Holocaust: Niederlande, Deutschland, Japan und die USA	126
Universale Botschaft oder Zeitdokument?	133
Epilog	137
Zeittafel	140
Quellen und Literatur	141
Bildnachweis	142
Personenregister	143